

Kontoauszug Einlesen mit FF_5 und anschließendes Buchen mit FEBP

Beitrag von „Jens Jahnke“ vom 11. Juli 2018, 21:58

Hallo Frau Berling,

wir lesen mit automatischer Erkennung für strukturierten/unstrukturierten Verwendungszweck ein, das funktioniert soweit. Wir verarbeiten aber aktuell nur Kontoauszüge von deutschen Banken automatisch und das dürfte alles strukturiert und sauber sein. Ich habe mir einmal einige MT940 von unseren Auslandsbanken angeschaut und da sieht Feld 86 in der Tat schlecht aus.

Da müssen wir - wenn wir bei diesen Konten angekommen sind - dann abwarten, was SAP aus dem unstrukturierten Feld 86 macht.

Das einzige, was mir hier einfällt, wäre mit User Exit FEB00004 direkt beim Einlesen des MT940 dazwischen zu gehen und z.B. auf Basis von Feld 61, Sub-Feld 6 die ersten drei Zeichen von Feld 86 mit einem eigenen GVC zu füllen, der dann ausgewertet werden kann (das Importformat müßte dann hart auf strukturiert umgestellt werden).

Gruß

Jens Jahnke